



2-PORT-NAS-GEHÄUSE FÜR SATA-FESTPLATTEN



Installations-Kurzanleitung

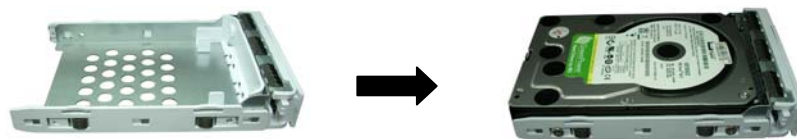
Erste Schritte

In diesem Dokument wird Ihnen schrittweise erläutert, wie Sie den Speicherserver in Betrieb nehmen.

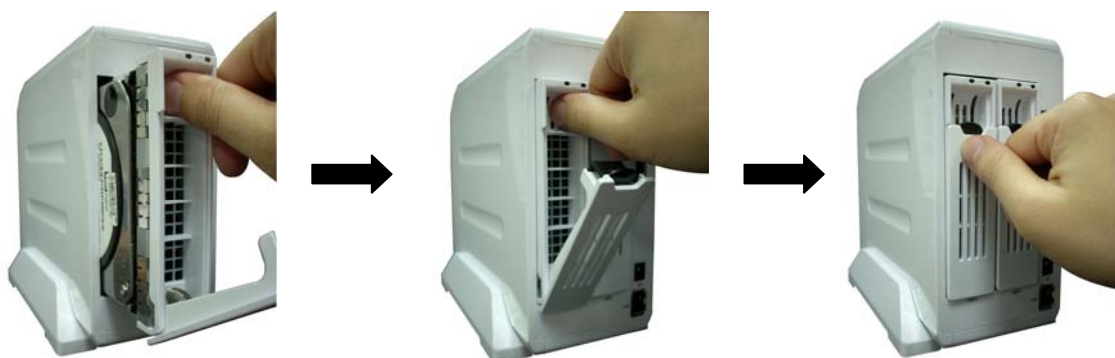
1. Den Laufwerkseinschub gemäß der folgenden Abbildung am Speicherservergehäuse herausziehen.



2. Das SATA-Festplattenlaufwerk gemäß der folgenden Abbildung im Einschub festschrauben.

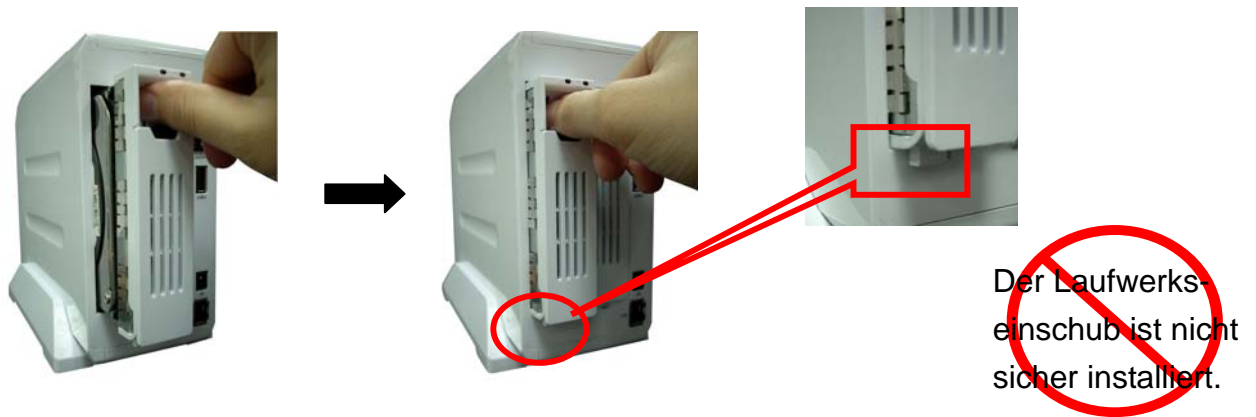


3. Den Einschub mitsamt dem darin installierten Festplattenlaufwerk gemäß der folgenden Abbildung wieder in das Speicherservergehäuse einsetzen.



Hinweis: Achten Sie bitte darauf, dass der Laufwerkseinschub sicher installiert ist.

Installieren Sie Festplatten zum Beispiel NICHT so, wie es die folgenden Abbildungen falsch vormachen.



4. Gemäß der folgenden Abbildung den Netzadapter am Speicherserver einstecken und den Speicherserver an Ihr Netzwerk anschließen.

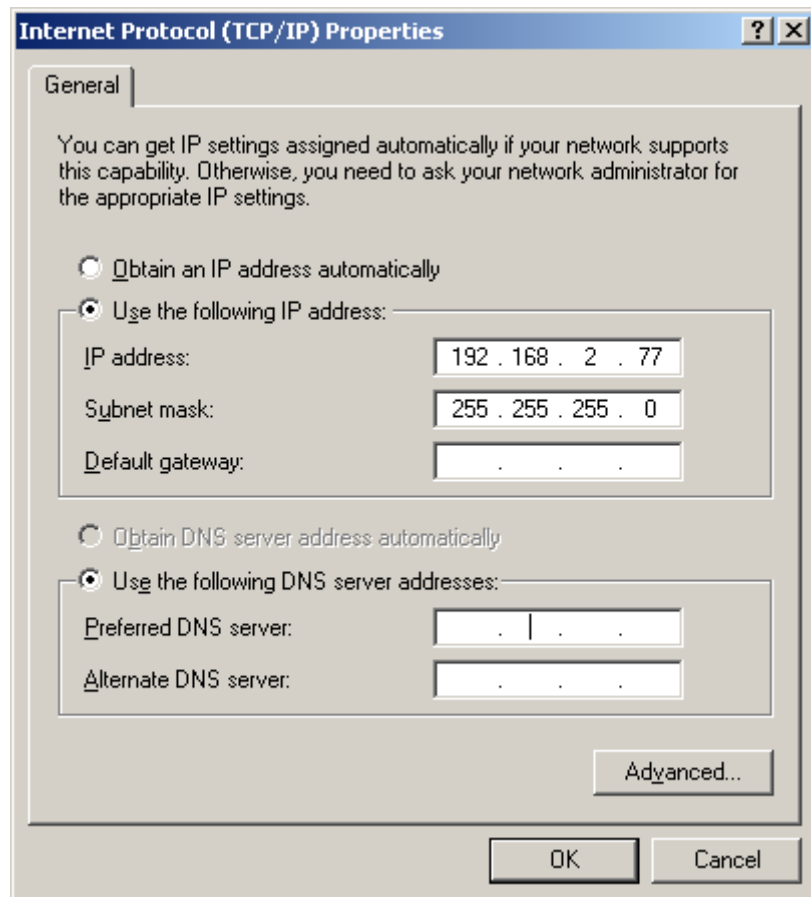


5. Den Speicherserver gemäß der folgenden Abbildung durch Drücken des Ein-/Aus-Schalters einschalten.

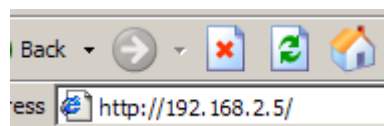


6. Der Speicherserver ist betriebsbereit, wenn die LED für die SATA-Festplatte leuchtet.
7. Die für den Speicherserver voreingestellte IP-Adresse lautet 192.168.2.5. Der PC, von dem aus der Speicherserver eingerichtet wird, sollte sich im selben Teilnetz befinden wie der Speicherserver selbst. Wenn die IP-Adresse Ihres PCs nicht im Bereich 192.168.2.1254 liegt, die Windows-IP-Adresse des PCs gemäß der folgenden Abbildung ändern.

Hinweis: Müssen Sie die Windows-IP-Adresse Ihres PCs ändern, merken Sie sich deren ursprüngliche Einstellungen gut. Nach Beendigung der vollständigen Kurzeinrichtung müssen Sie die Einstellungen der Windows-IP-Adresse Ihres PCs auf die ursprünglichen Werte zurücksetzen, damit der PC einwandfrei arbeitet.

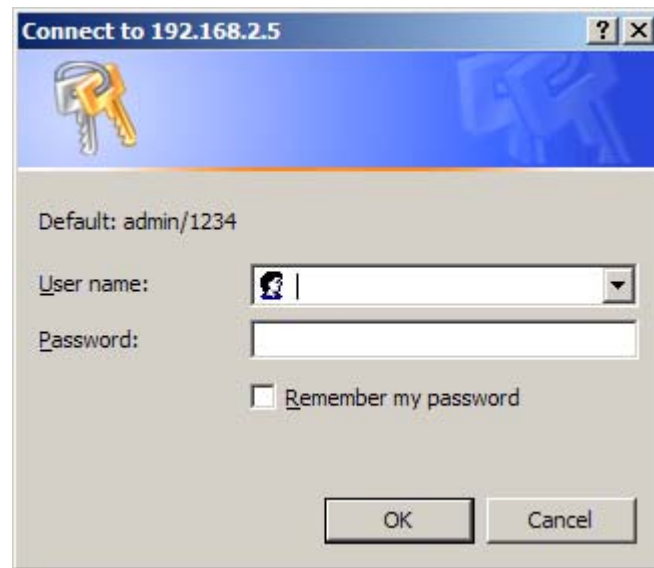


8. Wenn die IP-Adresse Ihres PCs nun im selben Teilnetz wie der Speicherserver liegt, die Webadresse der voreingestellten IP-Adresse dieses Speicherservers, **http://192.168.2.5**, auf Ihrem PC im Internetbrowser eintragen und die Enter-Taste drücken.



9. Der folgende Login-Bildschirm erscheint. Benutzernamen und Passwort in die beiden Textfelder eingeben und sich durch Klick auf **OK** einloggen.

Hinweis: Der voreingestellte Benutzername lautet „admin“, und das voreingestellte Passwort lautet „1234“.



Kurzeinrichtung

Mit dem Abschnitt „Kurzeinrichtung“ können Sie den Speicherserver innerhalb kürzester Zeit in Betrieb nehmen. Während der Kurzeinrichtung werden Sie nur zur Eingabe der Daten aufgefordert, die erforderlich sind, um den Speicherserver in Ihr Netzwerk einzubinden. Wenn Sie auf der STARTSEITE auf **Basic** klicken, müsste der folgende Bildschirm erscheinen.

Schritt 1: Einstellen der Zeitzone

Die Angaben zur Zeitzone erlauben Ihrem Speicherserver, seine Uhrzeit an den hier konfigurierten Einstellungen auszurichten. Es ist wichtig, bei allen Dateien auf diesem Speicherserver über die korrekte Uhrzeit der letzten Änderung auf dem Laufenden zu bleiben. Sie können den Speicherserver so einrichten, dass er sich bei jedem Bootvorgang automatisch die korrekte Uhrzeit aus dem Internet holt. Oder aber Sie geben die aktuelle Uhrzeit manuell ein, und der Speicherserver zählt die Uhrzeit selbstständig weiter. (Eine Batterie im Speicherserver sorgt dafür, dass die Uhrzeit auch im ausgeschalteten Zustand korrekt weitergezählt wird.)

Storage Server
Language Set ▼

- Status
- ✓ Basic
- Network
- File/FTP Server
- BT Download
- Web/FTP Download
- iTunes Server
- Media Server
- Tools

Time Zone
Password

Time Zone

Set the time zone of the system, this information is used for recording files created and modified date in the FTP/File Server.

Set Time Zone :	(GMT)Greenwich Mean Time: Dublin, Edinburgh, Lisbon, London ▼
Time Server Address :	192.43.244.18
Daylight Savings :	<input type="checkbox"/> Enable Function Times From January 1 To January 1
Set system date and time:	Year: 2007 Month: 1 Day: 14 Hour: 03 Minute: 40 Second: 56

Apply
Cancel

Parameter	Beschreibung
Zeitzone einstellen	Wählen Sie die Zeitzone Ihres derzeitigen Standortes aus. Der Router richtet seine Uhrzeit nach Ihrer Auswahl aus.
Adresse des Zeitservers	Wenn der vorgegebene Zeitserver nicht funktioniert, tragen Sie selber die Adresse eines anderen Zeitservers ein.
Sommerzeit erkennen	Der Router kann die Uhr auch selbsttätig auf Sommerzeit umstellen. Soll diese Funktion verwendet werden, klicken Sie in das Kontrollkästchen, um Ihre Sommerzeit-Konfiguration (darunter) zu aktivieren.
Beginn der Sommerzeit	Wählen Sie den Tag, an dem die Sommerzeit beginnt.
Ende der Sommerzeit	Wählen Sie den Tag, an dem die Sommerzeit endet.
Systemdatum und -uhrzeit einstellen	Ist Ihr Netzwerk nicht an das Internet angeschlossen, hat der Speicherserver keine Möglichkeit, sich die

korrekte Uhrzeit vom Zeitserver zu holen. Sie können dann hier die aktuelle Uhrzeit manuell eintragen.

Auf **Anwenden** klicken, um die Einstellungen abzuspeichern. Im nächsten Bildschirm auf **Fortfahren** klicken, um die Einrichtung fortzusetzen.

Schritt 2: Einrichten des Netzwerks

Damit der Speicherserver in Ihrem Netzwerk einwandfrei arbeitet, ist eine passende IP-Adresse erforderlich. Die IP-Adresse, die der Speicherserver verwendet, sollte im selben Teilnetz liegen wie Ihr Netzwerk. Befindet sich ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, so dass Sie die Funktion des FTP-Servers nicht benötigen, können Sie den Speicherserver so einstellen, dass ihm automatisch eine IP-Adresse zugewiesen wird. Anderenfalls wird empfohlen, dem Speicherserver eine statische IP-Adresse zuzuweisen.

The screenshot shows the 'Storage Server' configuration interface. On the left is a navigation menu with options: Status, Basic, Network (selected), File/FTP Server, BT Download, Web/FTP Download, iTunes Server, Media Server, and Tools. The main area is titled 'Network Settings' and contains the instruction 'Set the IP Address and DNS Address of the system manually'. Under 'IP Address Settings', the 'Use the following IP address' option is selected. The fields are filled with: IP address: 192.168.2.5, Subnet Mask: 255.255.255.0, and Gateway Address: 0.0.0.0. Under 'DNS Address Settings', there are three empty input fields for First, Second, and Third DNS Address. At the bottom right are 'Apply' and 'Cancel' buttons.

Parameter	Beschreibung
IP-Adresse automatisch	Wählen Sie IP-Adresse automatisch zuweisen lassen ,

zuweisen lassen	wenn der Speicherserver sich eine IP-Adresse von einem aktiven DHCP-Server in Ihrem Netzwerk holen soll.
Folgende IP-Adresse verwenden	Wählen Sie Folgende IP-Adresse verwenden , wenn Sie dem Speicherserver eine statische IP-Adresse zuweisen möchten.
IP-Adresse	Dies ist die IP-Adresse, die der Speicherserver in Ihrem Netzwerk verwendet. Sorgen Sie bitte dafür, dass diese IP-Adresse von keinem anderen PC oder sonstigen Netzwerkgerät in Ihrem Netzwerk verwendet wird.
Teilnetzmaske	Geben Sie bitte die Teilnetzmaske Ihres Netzwerks ein.
Gateway-Adresse	Geben Sie bitte die voreingestellte IP-Adresse des Gateways dieses Speicherservers ein. Dies ist üblicherweise die LAN-IP-Adresse des Routers, der den Internetzugang herstellt.
DNS-Adresse	Geben Sie bitte wenigstens eine DNS-Adresse ein. Die DNS-Adresse ist die IP-Adresse des Servers, der den Domainnamen verwaltet („Domain Name Server“).

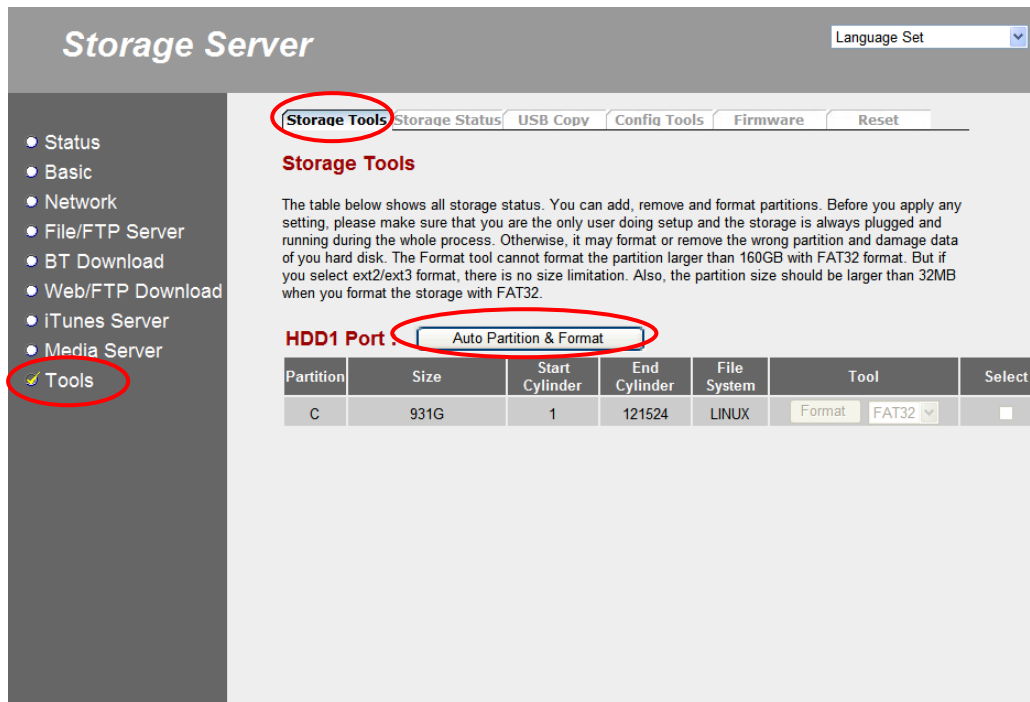
Auf **Anwenden** klicken, um die Einstellungen abzuspeichern. Im nächsten Bildschirm auf **Fortfahren** klicken, um die Einrichtung fortzusetzen.

Schritt 3: Partitionieren und Formatieren der internen Festplatte

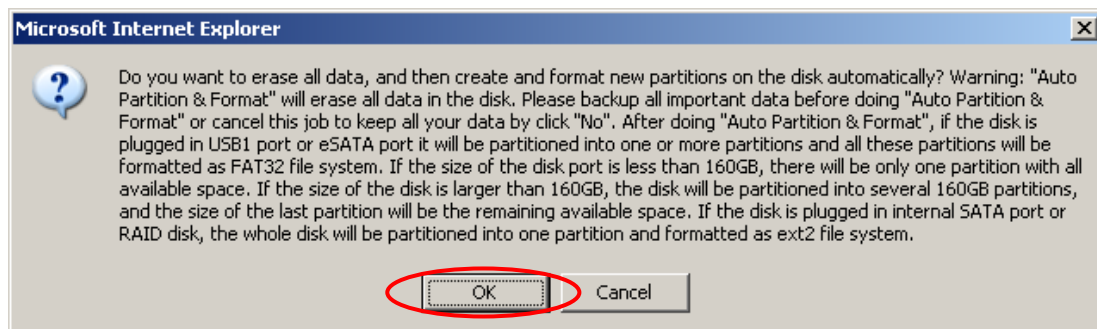
Klicken Sie auf **Tools**. Auf der ersten Registerkarte **Speichertools** klicken Sie auf die Schaltfläche **Automatische Partitionierung/Formatierung** für **Festplatte 1**.

Diese Funktion löscht automatisch Ihre Festplatte, entfernt ggf. alle alten Partitionen auf der Festplatte und erstellt eine einzige neue Partition. Um die beste Performance zu ermöglichen, wird dann die soeben erstellte Partition im Format ext2 formatiert.

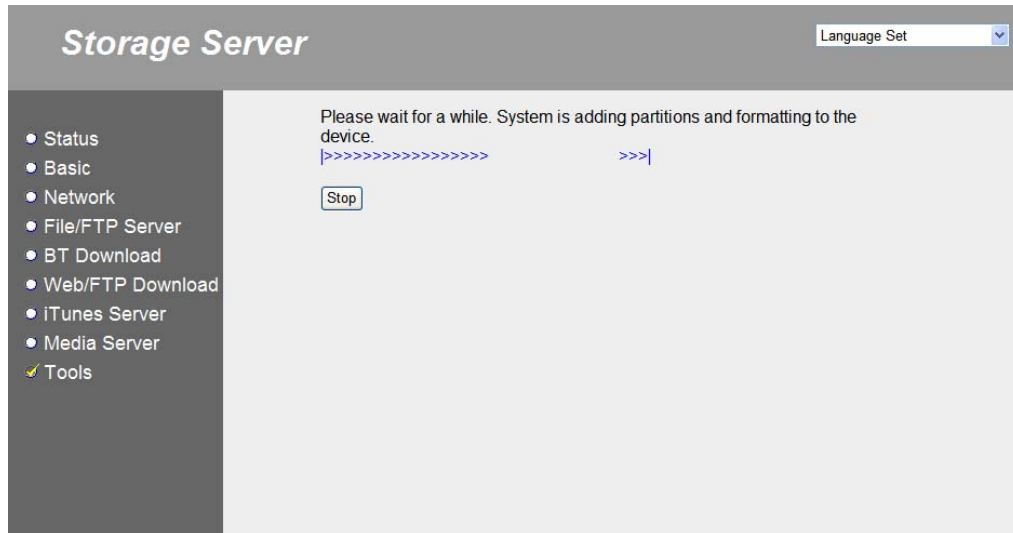
Hinweis: Alle vorher auf der internen Festplatte abgelegten Daten werden gelöscht. Erstellen Sie bitte eine Sicherungskopie der alten Festplattendaten, bevor Sie diesen Vorgang starten. Entspricht dies nicht Ihren Vorstellungen, brechen Sie die Kurzeinrichtung hier ab und lesen Sie im Benutzerhandbuch die Anleitung für eine detailliertere Einrichtung.



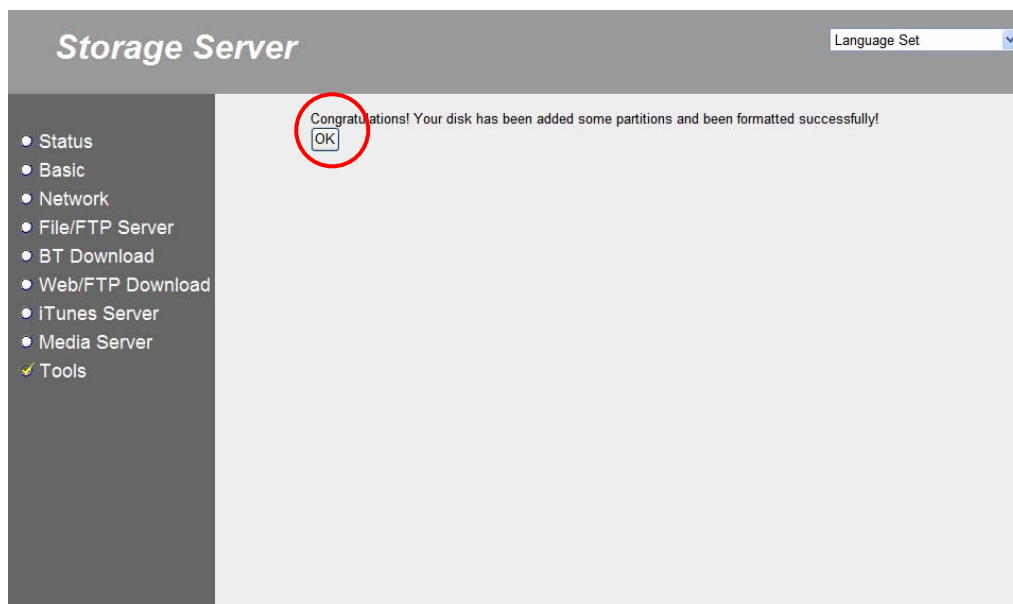
Wenn Sie sicher sind, dass Sie mit der Löschung der Festplatteninhalte sowie mit der Partitionierung und Formatierung einverstanden sind, klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.



Während die Partitionierung und Formatierung der Festplatte wird der folgende Bildschirm angezeigt. Dieser Vorgang dauert einige Minuten. Die dafür benötigte Dauer hängt von der Kapazität der Festplatte ab.



Nach Beendigung des Partitionier- und Formatiervorgangs erscheint der folgende Bildschirm. Klicken Sie auf **OK**, um mit der Einrichtung fortzufahren.



Schritt 4: Einrichten des Dateiservers

Klicken Sie auf **Datei-/FTP-Server** und wählen Sie die zweite Registerkarte **Dateiserver**.

Der Standardname, unter dem der Server verwaltet wird, lautet „Storage“. Mit diesem Namen wird er in der „Netzwerkumgebung“ aufgeführt. Sorgen Sie bitte dafür, dass der Name nicht bereits für einen anderen PC oder ein anderes Gerät in Ihrem Netzwerk reserviert ist. Sie

können dem Server aber auch einen anderen Namen zuweisen. Klicken Sie dann auf **Speichern**, um den neuen Namen abzuspeichern.

Nachdem Sie den Namen des Speicherservers eingerichtet haben, fügen Sie einen Ordner hinzu, den Sie dann zur gemeinschaftlichen Nutzung freigeben. Die folgende Anleitung erläutert schrittweise, wie Sie einen neuen Ordner mit dem Namen „public“ erstellen und diesen allen anonym in Ihrem Netzwerk angemeldeten Benutzern verfügbar machen. (Das bedeutet, dass alle Benutzer in Ihrem Netzwerk dann auf den neu erstellten Ordner „public“ ohne Passwort zugreifen können.) Entspricht dies nicht Ihren Vorstellungen, brechen Sie die Kurzeinrichtung hier ab und lesen Sie im Benutzerhandbuch die Anleitung für eine detailliertere Einrichtung.

Klicken Sie auf der aktuellen Bildschirmseite im Bereich **Gemeinsame Ordner:** auf **Hinzufügen**. Daraufhin wird die Seite **Gemeinsame Ordner hinzufügen/bearbeiten** angezeigt.

Storage Server Language Set

Users Groups **File Server** FTP Server

File Server

Storage name in the "My network places" :

Name	Storage	(alphanumeric and underline)
Workgroup	WORKGROUP	(alphanumeric, space and underline)
Description	NAS SYSTEM	

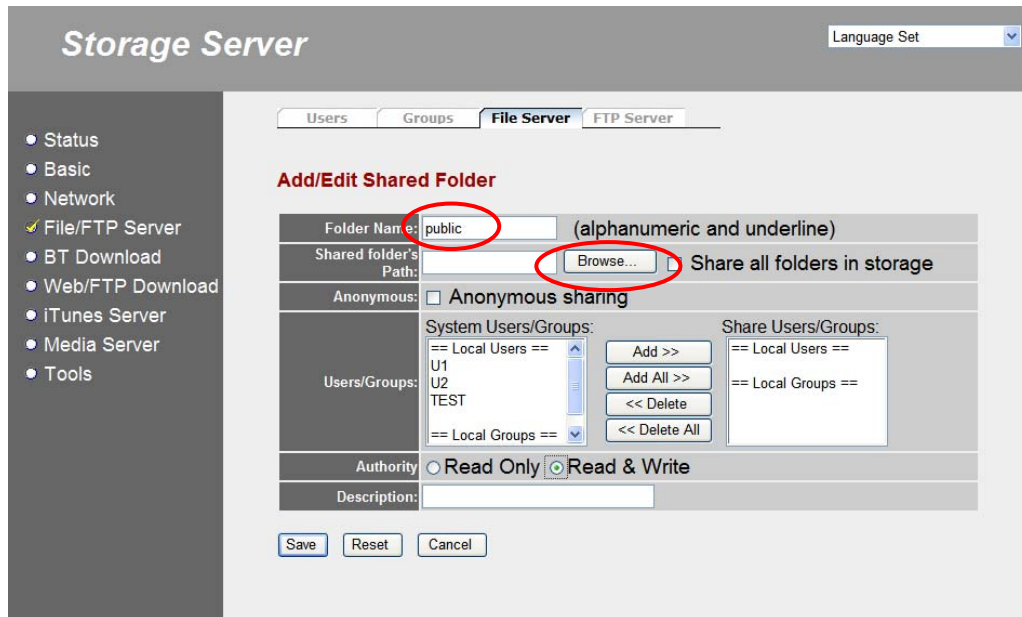
You can add/edit shared folders below. All shared folders can be accessed from "My Network Places". Please assign the users' read/write authority for each shared folder.

Shared Folders:

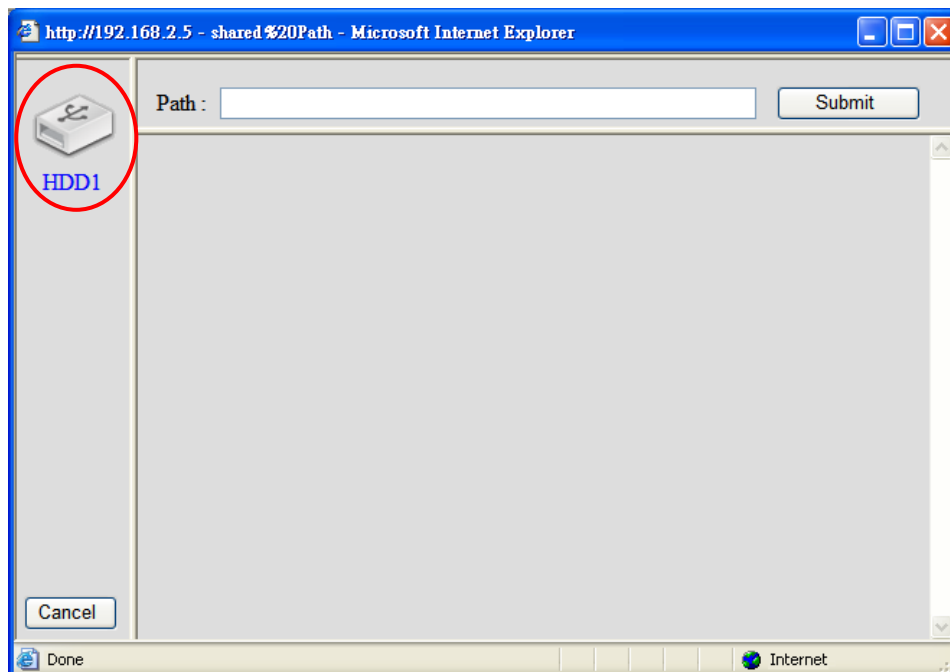
Folder Name	Path	Description	Read	Write	Select
<input type="button" value="Add"/>	<input type="button" value="Edit"/>	<input type="button" value="Delete Selected"/>	<input type="button" value="Delete All"/>	<input type="button" value="Reset"/>	

The setting below will apply to any storage which you don't set any shared folder above. In this way, all users have the same authority ("Read & Write", "Read Only" or "Not to Share") to access folders in the storage.

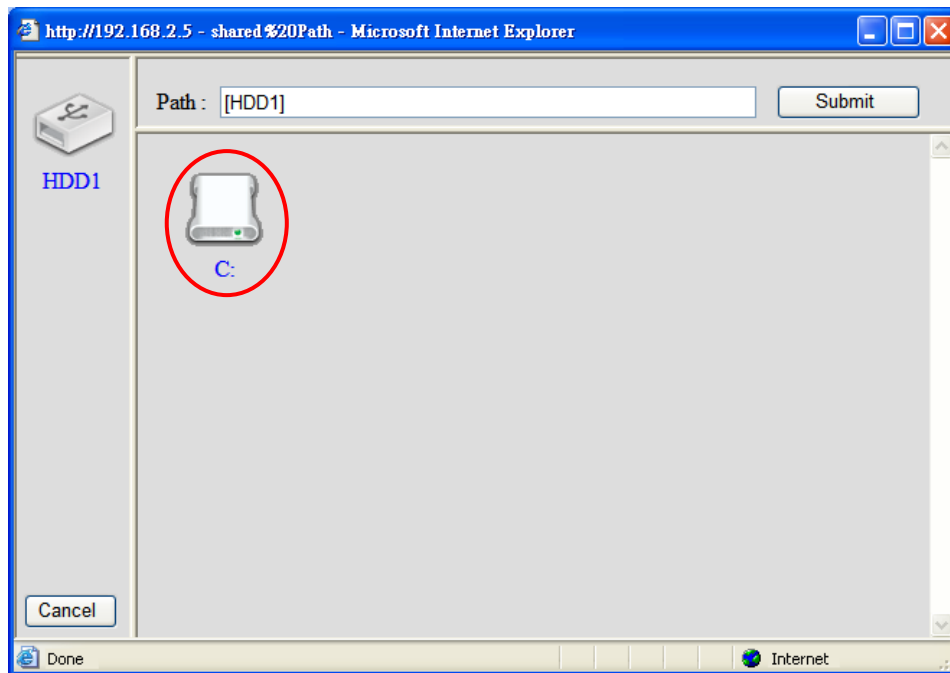
Tragen Sie auf der Seite **Gemeinsame Ordner hinzufügen/bearbeiten** den Ordernamen „public“ ein. Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um dem Ordner einen Pfad zuzuweisen. Daraufhin geht ein entsprechendes Fenster auf.



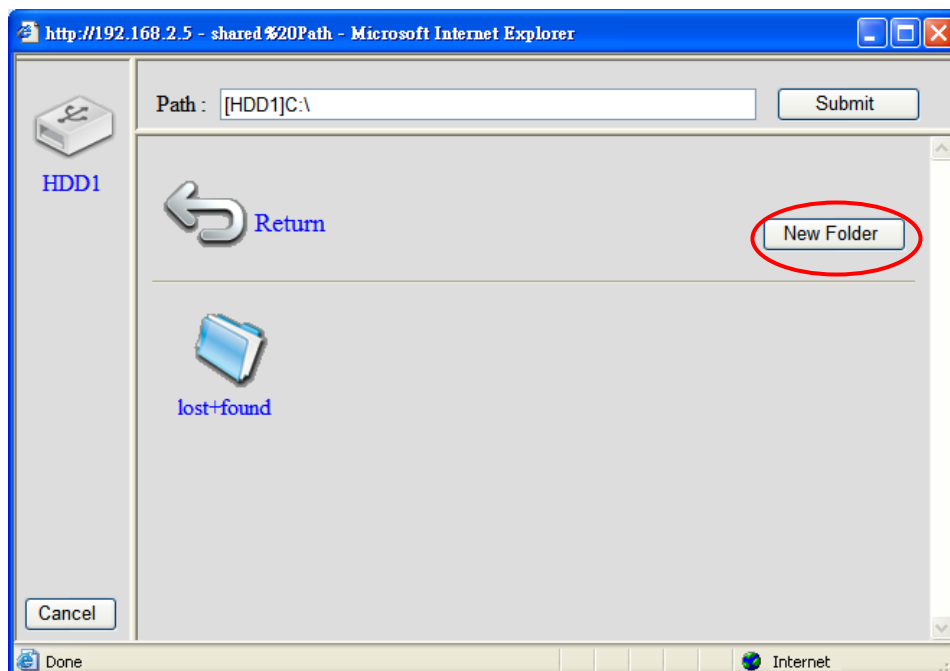
Klicken Sie in dem Fenster zur Zuweisung des Ordnerpfads auf das Symbol **Festplatte 1**. („Festplatte 1“ meint hier die interne SATA-Festplatte.) Die Partitionen der Festplatte 1 werden dann in dem großen Hauptfeld aufgelistet.



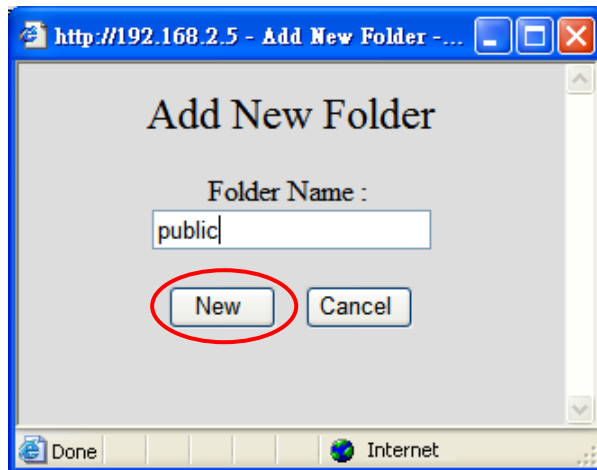
Klicken sie auf das Symbol für Partition **C:**. Damit wird eine Liste der in Partition C: angelegten Ordner angezeigt.



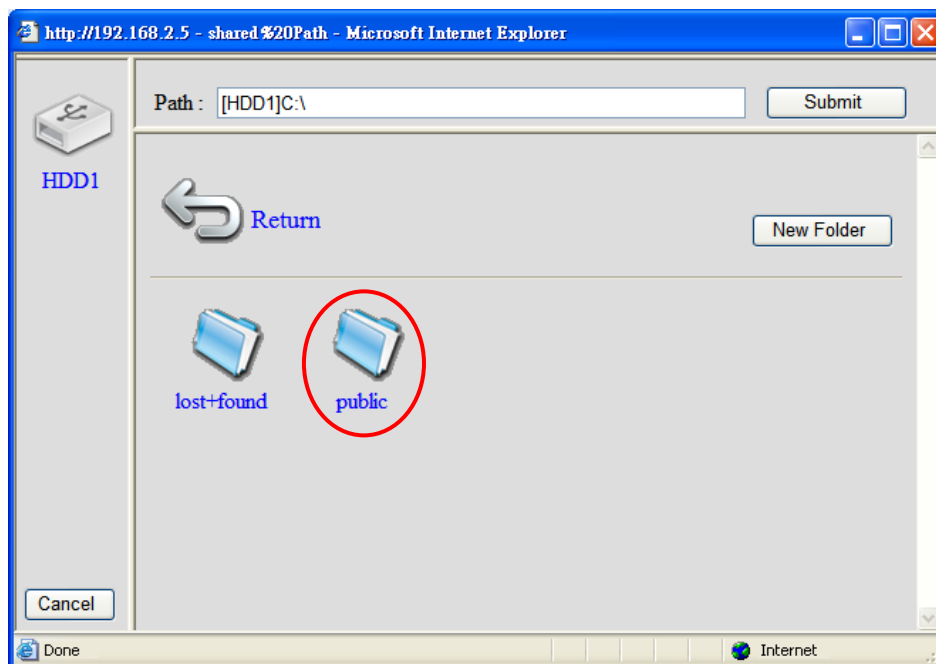
Da Partition C: in Festplatte 1 mithilfe der Funktion **Automatische Partitionierung/Formatierung** neu erstellt wurde, enthält sie keine Ordner. Die Liste ist daher leer, und wir müssen einen neuen Ordner namens „public“ in Partition C: erstellen. Klicken Sie auf **Neuer Ordner**, und ein Fenster **Neuen Ordner hinzufügen** geht auf.



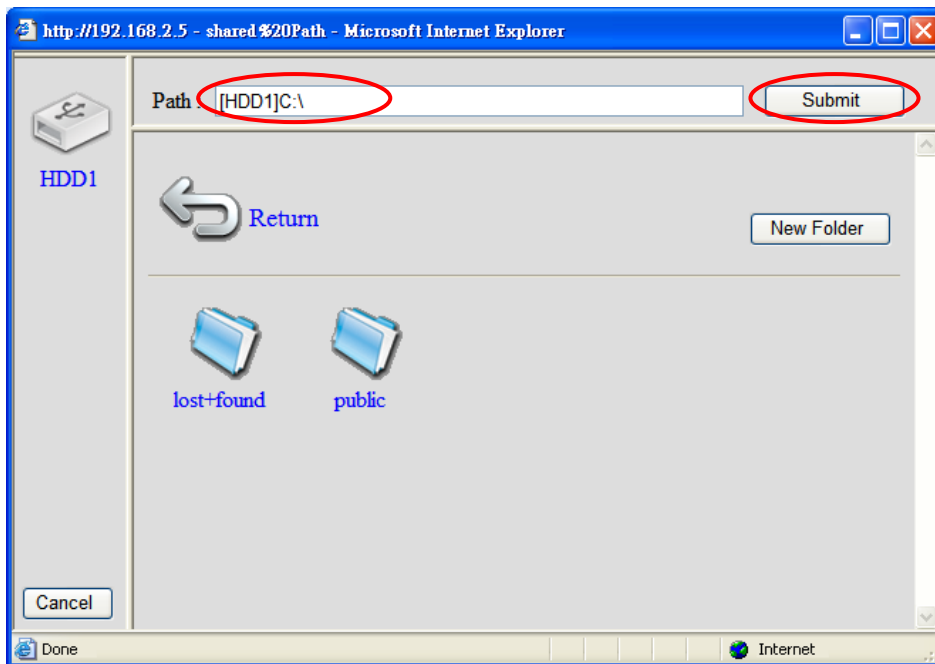
Geben Sie den Namen des neuen Ordners „public“ ein und klicken Sie auf **Neu**.



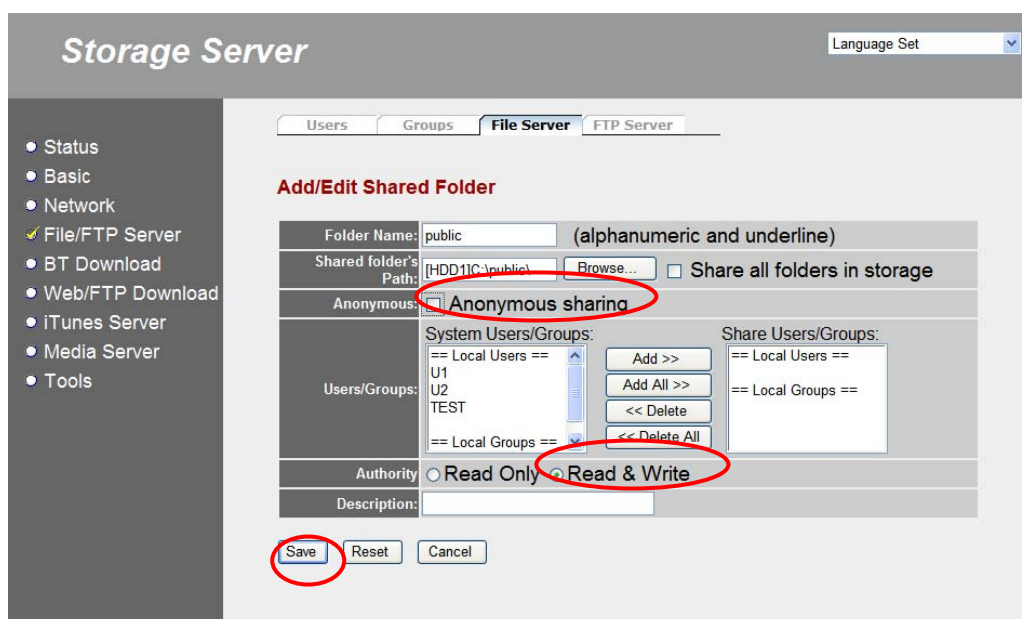
Nun wird der soeben erstellte Ordner „public“ in der Ordnerliste von Partition C: aufgeführt. Wählen Sie den Ordner „public“ durch Klick auf sein Symbol an. Sodann wird eine Liste mit den Inhalten des Ordners „public“ angezeigt.



Da der Ordner „public“ neu erstellt wurde und keine Dateien oder Unterordner enthält, ist die Liste leer. Das Feld **Pfad:** zeigt nun den Ordner „public“ mit seinem vollständigen Pfad an. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um zur Seite **Gemeinsame Ordner hinzufügen/bearbeiten** zurückzukehren.



Sie sehen nun, dass der neu erstellte Ordner „public“ als Pfad des gemeinsamen Ordners zugewiesen wurde. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anonymer Zugriff**, um den Benutzern den Zugriff auf den Ordner zu gewähren, ohne dass diese sich durch ein Passwort ausweisen müssen. Wählen Sie die Option **Lesen und schreiben**, um den Benutzern das Recht zu gewähren, im Ordner „public“ lesend und schreibend auf Dateien zuzugreifen. Tragen Sie auch eine Beschreibung des Ordners ein. Nachdem Sie alle Angaben bestätigt haben, klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen abzuspeichern.

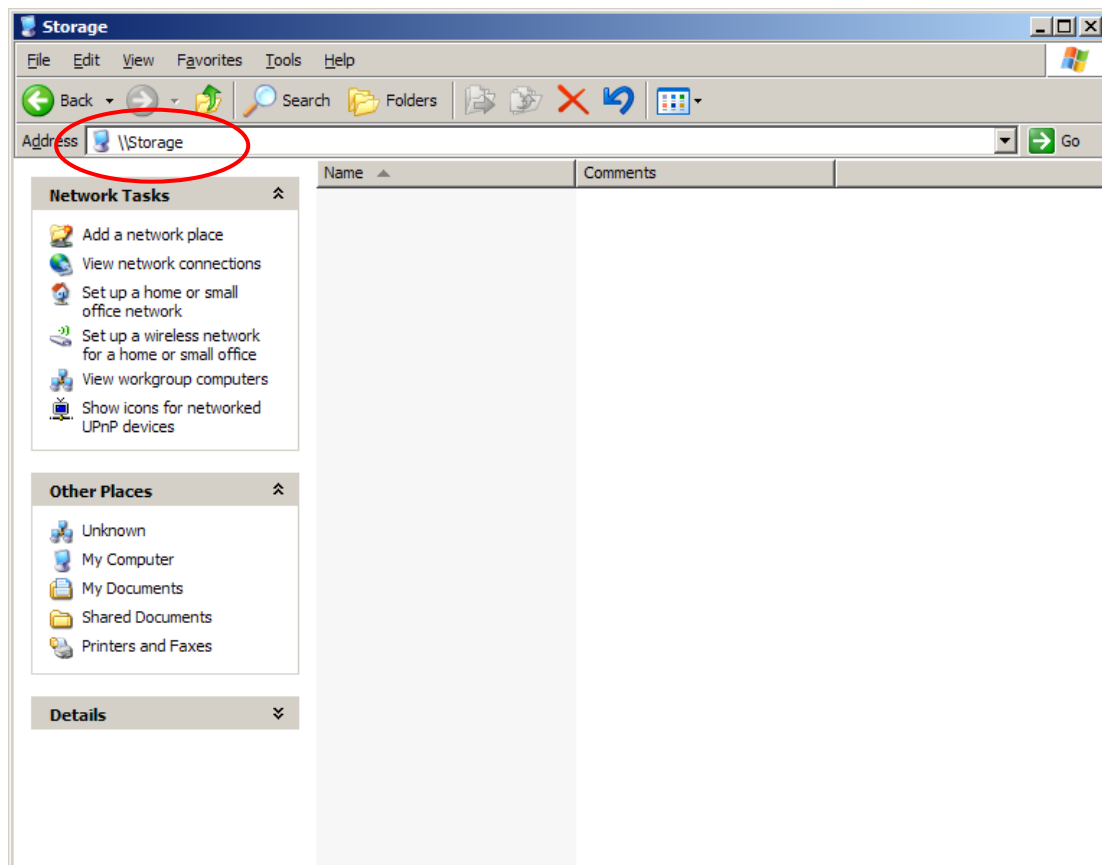


Schritt 5: Neustart des Speicherservers

Schalten Sie den Speicherserver durch Drücken des Ein-/Aus-Schalters aus und warten Sie, bis alle LEDs erloscht sind. Schalten Sie dann den Speicherserver durch erneutes Drücken des Ein-/Aus-Schalters wieder ein und warten Sie, bis die SATA-LED leuchtet.

Schritt 6: Inbetriebnahme des Dateiservers

Öffnen Sie auf einem Windows-PC den Windows Explorer. Geben Sie die Adresse „[\\Storage](#)“ ein und drücken Sie die Enter-Taste.



Sodann wird das Symbol für den gemeinsamen Ordner „public“ angezeigt. Sie können auf den Ordner „public“ doppelklicken, um in diesen Ordner zu wechseln und ihn ab sofort zu benutzen.

